

Los 7



Auktion Decorative Art

Datum 16.11.2022, ca. 11:05

Vorbesichtigung 11.11.2022 - 10:00:00 bis
14.11.2022 - 18:00:00

PENDULE "LA PRIÈRE DE NUIT".

Picnot, Jean-Nicolas. Paris

Datierung: 1. Hälfte 19. Jh.

Entwerfer/Meister: Modell Jean-André Reiche.

Technik: Bronze, vergoldet und brüniert.

Beschreibung: Vor einem Wandschirm mit aufwendiger Tuchdraperie, Schwanenzier und ägyptisierenden Pilastern, die vollplastisch gestalteten Figuren der Herzogin von Berry, ihren Sohn stillend. Vor ihr, ihre Tochter Louise zum Nachtgebet knieend. Zifferblatt mit römischen Ziffern und Breguet-Zeiger. 14-Tage-Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Halbstundenschlag auf Glocke.

Maße: 37x29,5x16cm.

Marke:

Auf Zifferblatt bez. "AL Dre Picnot Bzier R des Fsés Motre / Viel Ainé Hger (Jean-Nicolas Picnot (1785-1821) ab 1812 rue du Fosses Montmatre).

Rückseitenabdeckung des Werks verloren.

Beilage: P&S.

Provenienz:

Privatsammlung Nordrhein-Westfalen.

Literatur:

- Niehüser, Elke: Die Französische Bronzeuhr, München 1997. Typ vgl. S.165, Abb.265f.
- Ottomeyer, Hans u. Pröschel, Peter: Vergoldete Bronzen Bd.1, München 1986. Typ vgl. Abb.5.15.8.
- Tardy, S. 521. Uhrmacher.

Die Pendule "Das Nachtgebet" wurde, der Überlieferung nach, anlässlich der Geburt des Herzogs von Bordeaux von Reiche entworfen. Die Geburt bekam durch den Tod des Vaters, der einem Attentat zum Opfer fiel, besondere Brisanz und war das politische und gesellschaftliche Hauptthema der Zeit. Der Sohn wurde zum "L'enfant du miracle" und sein Schicksal rührte die gesamte Nation.

Taxe: 2.500 € - 4.500 €
